



Wetterlage und Wetterentwicklung: Bei flachem Bodendruckfeld war das Wetter am Sonntag in Mitteldeutschland recht unterschiedlich und vor allem in Thüringen gab es örtlich ergiebige Regenfälle. Mit der Abwanderung des Höhentieferdruckgebietes in den holländischen Raum (vgl. abs. Topografie), strömt nun etwas wärmere Luft nach Mitteldeutschland, wodurch auch die Niederschlagsneigung abnimmt. Im Übrigen wird bei der meist starken Bewölkung wieder mehr der tägliche Gang zum Ausdruck kommen, sodass es mindestens zeitweise sonnig sein wird.

Vorhersage für Dienstag, ausgegeben am Montag um 12 Uhr: In Mitteldeutschland bei schwachen umlaufenden Winden wechselnd, jedoch vielfach stark bewölkt und örtlich noch Schauerneigung. Tageshöchsttemperaturen um 15 Grad, nachts Tiefstwerte bei 3-7 Grad.

Weitere Aussichten: Bei ansteigenden Temperaturen aufkommende Gewitterneigung.

De.